

Grüt, 22. September 2014

Medienmitteilung

Die CVP Gossau ZH kritisiert die geplante Linienführung der Oberlandautobahn zwischen Uster/Wetzikon und Kreisel Betzholz. In einem Brief an den Zürcher Regierungsrat stellt sie klare Forderungen bezüglich der Richtplanänderung.

Die Linienwahl zur Schliessung der Lücke in der Oberlandautobahn führt genau zwischen den Ortsteilen Gossau Dorf und Grüt zum Anschluss Ottikon. Dadurch wird das Gemeindegebiet ausgerechnet in einem heute noch intakten Landschaftsraum faktisch entzweigeschnitten. Die offene Streckenführung im Bereich Prampel-Berghofstrasse wird zu einer unzumutbaren Beeinträchtigung der Lebensqualität für die Bevölkerung in den Ortsteilen Grüt, Gossau Berghof und Ortsteilen Ottikons führen.

Die CVP Gossau fordert deshalb vom Regierungsrat, dass bei der weiteren Planung und bei der Revision des Richtplans die folgenden Punkte berücksichtigt werden:

- 1. Geschlossene Linienführung.** Auf eine offene Linienführung muss verzichtet werden. Die Autobahn zwischen dem Anschluss Wetzikon und dem Halbanschluss Ottikon ist vollständig unterirdisch respektive überdeckt zu führen. Erstellung und Bau muss bergmännisch oder im Tagbau möglichst schonend, bevölkerungs- und umweltverträglich erfolgen.
- 2. Wasser / Grundwasservorkommen.** Der vom Projekt stark betroffene Seewadel gilt als bedeutender Trinkwasserlieferant mit sehr komplexem Grundwasservorkommen/-Speicher. Dieser muss ohne Beeinträchtigung durch den Strassenbau und -unterhalt langfristig erhalten bleiben.
- 3. Flankierende Massnahmen.** Unerwünschten verkehrlichen Auswirkungen der neuen Autobahn, deren Anschlüsse (Zu-/Abfahrten) und der veränderten Verkehrsströme auf das kommunale oder kantonale Strassennetz, insbesondere im Gebiet der Gemeinde Gossau, muss bei Bau und Betrieb der Autobahn mit verkehrlich flankierenden Massnahmen sachlich und zeitlich in Bezug auf Lärm- und Abgasemissionen sowie bezüglich Sicherheit angemessen begegnet werden.

Die CVP Gossau ZH unterstützt überdies vollumfänglich die umfassende Stellungnahme des Gemeinderats Gossau ZH. Sie hofft, dass bei der Revision des Richtplans die berechtigten Anliegen der Gossauerinnen und Gossauer ernst genommen und berücksichtigt werden.

Für Rückfragen:

Bea Schwarz
Präsidentin CVP Gossau ZH
Böschacherstr. 4
8624 Grüt
Tel 044 932 23 51
Mail: fbschwarz.gruet@sunrise.ch